

Toiletten-Erlebnisse

Kommentare der Schülerzeitungs-Redaktion

Schmutzig und überfüllt

Die Toiletten an der Schule sind sehr dreckig. Wenn man reingeht, sieht man Tücher und



Wasser auf dem Boden. In den Mädchentoiletten ist sogar der Boden kaputt und es riecht süßlich nach Vapes. Es versammeln sich bis zu fünf Mädchen auf den Toiletten, um zu rauchen oder sich vor der Kälte zu

schützen. Mädchen, die wirklich auf die Toilette gehen wollen, können deswegen nicht gehen, weil so viele andere den Weg versperren. Bei den Jungs-Toiletten ist Der Vandalismus um einiges schlimmer. Teile der

Türen sind kaputt und ganze Klopapierrollen werden zerrissen. Eine Klobürste war sogar in einer Toilette drin. Viele Kinder aus der fünften Klasse haben sogar Angst auf die Toilette zu gehen, weil die Älteren sie oft rausschicken. Selbst wenn die Lehrer die Kinder, die sich auf der Toilette aufhalten, rausschicken, gehen sie immer wieder rein. Die Mädchen gehen auch oft nur auf die Toilette, um sich zu schminken. Sie brauchen dann auch sehr lange dafür und versperren sozusagen auch den Weg für die anderen Kinder.

*kb * as*

Dringende Bedürfnisse

Die Mädchentoiletten. Wenn man da reingeht, betäubt der Geruch deine Nase. Es riecht nach Fäkalien, Schweiß und nach Vapes. Manche Leute spülen nicht einmal, nachdem sie fertig mit ihrem Geschäft sind. Die Toiletten sind meistens dreckig, da die Mädchen alles dreckig hinterlassen. Es kleben nasse Papiertücher an der Decke, außerdem stecken Toilettenbürsten im Klo drin. In den Pausen sind die Toiletten immer überfüllt mit Kindern, weil sich da alle versammeln. Man kann nicht mal mehr in den Pausen auf die Toilette. Die Schüler schließen sich in den Kabinen ein und wollen auch

nicht rauskommen. Für die Kinder, die dann aber wirklich auf die Toilette müssen ist es ein Problem. Die meisten Lehrer lassen einen dann nicht mal im Unterricht auf die Toilette und sagen dann immer: „Du konntest in den Pausen gehen!“, oder „Die Pause war gerade, wieso bist du nicht gegangen?“

Die Toiletten werden auch für Sachen benutzt, für die die Toiletten nicht gemacht wurden. Es ist mehr ein „Chillraum“ als ein Ort, wo man kurz sein Bedürfnis erledigt. aw



SAUEREREI!!!

Mehr als fünf Schülerrinnen gehen zusammen auf Toilette und lassen die Toilette dreckig und kaputt zurück, schmeißen Papier auf den Boden, malen die Wände an und spülen nicht.

Auf der Toilette wird geraucht, gevaped und gegessen.

*Wieso sind die Schüler*innen überhaupt auf den Toiletten?*

Viele Schülerrinnen sagen, dass es kalt sei und sie deswegen drinbleiben wollen oder auch heimlich vaperen wollen.

Tauschhandel gibt es auch. Für einen Zehner bekommst du eine Vape.

Im Sommer sollte sich die Lage ändern. Wenn es warm wird, will sich keiner im Klo aufhalten. Gevaped wird dann woanders.

rm



Gedränge

Meistens sind die Mädchentoiletten zu Beginn der Pause überfüllt, weil sich in den Kabinen große Mädchen-Gruppen sammeln, um dort zu rauchen, einfach nur zu sitzen oder um sich vor der Kälte zu schützen. Die Lehrer dürfen nicht eintreten und die Lehrerinnen kommen oft erst, wenn es schon voll ist. So sind natürlich die Mädchen benachteiligt, die wirklich auf die Toilette müssen. Leider kann man da aber auch nicht so viel machen, weil die meisten Schülerrinnen

nicht auf die Lehrkräfte hören, wenn sie sagen „kommt aus den Kabinen raus“.

Die Toiletten sind zum Großteil sehr unhygienisch, es stinkt dort nach Urin.

mt



Volles Haus im kaputten Klo

Der Umgang mit den Jungentoiletten geht so wirklich nicht weiter! Das ist doch Vandalismus! Türen werden eingetreten, Toilettenhalter aufgebrochen, Toilettenpapier in die Schüssel geworfen, Klobürsten stecken irgendwo, aber nicht da, wo sie hingehören!

In der Toilette stecken Klobürsten oder eine ganze Rolle Toilettenpapier. Die Lehrer finden anscheinend auch keine praktikable Lösung. Immer wieder kommt es zu Beschädigungen und unsachgemäßem Umgang mit Schuleigentum.

Als Schüler kann man nicht mal während der Pause auf Toilette gehen, weil immer mindestens zehn Leute am Rauchen sind oder einfach dort Chillen.

